



**Challenger**  
**Cup** **DBV 2023**



# 13. Challenger Cup 2023

## Vorrunde B

# SEIEN SIE GESPANNT!

Im kommenden Jahr 2024 wird der Deutsche Bridge-Verband e.V. 75 Jahre alt!

Das ist ein Grund zum Feiern!

Freuen Sie sich auf zahlreiche Festspiele quer durch Deutschland.



Liebe Spielerinnen und Spieler,

herzlich willkommen bei der Auftaktrunde des Challenger Cup 2023!  
Es freut mich sehr, dass so viele Clubs das Mitspielen Ihren Mitgliedern ermöglichen.

Hatten wir im letzten Jahr – bedingt durch Corona – noch vereinzelt Schwierigkeiten beim Durchführen der öffentlichen Veranstaltungen zum Challenger Cup 2022, so hat sich dies heuer normalisiert. Das Bedürfnis nach gesellschaftlichen Begegnungen ist wieder groß und damit auch die Beteiligung an diesem Event.



Ohne die Unterstützung vieler Helfer wäre dieses DBV-Event nicht möglich. Dieser Zusammenhalt ist die tragende Kraft im Verband um gemeinsam nach vorne zu schauen und um wieder zu wachsen. Mein besonderer Dank geht an alle Clubvorstände und deren engagierte Mitglieder, weiterhin an die Autoren der Broschüre: Ulrich Bongartz, Helmut Häusler, Dr. Karl-Heinz Kaiser, Julius Linde, Klaus Reps, den CC-Koordinator Torsten Waaga und die übrigen Mitwirkenden. Bei der Gestaltung dieser Broschüre waren meine Präsidiumskollegen Barbara Hanne, Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Till Sauerbrey, Ressort Jugend und Unterricht beteiligt. Sehen Sie selbst!

Für die Analyse ihrer gespielten Hände beschreiben wie gewohnt die Experten in diesem Heft mögliche Reizungen, sie stellen verschiedene Überlegungen an und besprechen Allein-/Gegenspiel. Viel Spaß beim Lesen!

Zusätzlich unser Angebot für Sie in BBO (Bridge Base Online): Besprechung der gespielten Hände mit den DBV Dozenten Christian Fröhner und Stefan Back jeweils am Turnier-Folgetag um 11 Uhr am Tisch DBV Lesson.

Für Ihre Teilnahme an der Vorrunde wünsche ich Ihnen ein tolles Turnier und viel Erfolg für das Erreichen der Zwischenrunde.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in grey ink, appearing to read 'Eva Güttler'.

**Eva Güttler**

*Vizepräsidentin des DBV, Ressort Breitensport*

### **Impressum:**

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Ressort Breitensport im DBV

Koordinator: Torsten Waaga

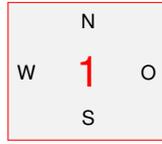
Redaktion: Torsten Waaga

Autoren: Ulrich Bongartz (Fr), Helmut Häusler (Mi), Dr. Karl-Heinz Kaiser (Mo), Julius Linde (Do),  
Klaus Reps (Di)

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden von Klaus Reps kommentiert.

Teiler Nord  
Gef. keiner

♠ 10 8 2  
♥ K B  
♦ A K 5 4 2  
♣ K 10 6



♠ K D 9 6 5  
♥ 7 3 2  
♦ 10 8 7  
♣ 7 5

♠ A B 7 4 3  
♥ 10 4  
♦ D 6  
♣ D B 9 3

♠ —  
♥ A D 9 8 6 5  
♦ B 9 3  
♣ A 8 4 2

West	Nord	Ost	Süd
	1♦	1♥	1♠
Pass	2♣	3♥	3♠
X	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♥2  
Score: -300

Hier läuft man auf NS einigermaßen schuldlos in den 5-0-Stand der Piks. Nach einer 1♥-Zwischenreizung zeigt das 1♠-Gebot auf Süd bereits eine 5er Länge (mit 4er ♠ sagt man Kontra), so dass Nord schon mit einem 3er Anschluss heben kann. Und schon nimmt das Unglück seinen Lauf. Es erscheint normal, dass Ost mit seiner 6430-Hand auf der 3er Stufe mithält und Süd dann 3♠ sagen wird. Würden Sie auf West kontrieren? Es ist denkbar knapp, aber mit fünf Trümpfen würde ich das schon riskieren.

Teiler Ost  
Gef. N/S

♠ B 3  
♥ B 10 2  
♦ A K 2  
♣ A 10 6 5 3



♠ 10 9 8 6  
♥ 6 5 4  
♦ D 10 8  
♣ D B 8

♠ A 7 5 4  
♥ A K 9 8 3  
♦ 7  
♣ K 7 2

♠ K D 2  
♥ D 7  
♦ B 9 6 5 4 3  
♣ 9 4

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♥
Pass	2♣	Pass	2♥
Pass	4♥	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠10  
Score: +650

Der korrekte Spielplan sieht vor, zwei ♠-Verlierer an der kurzen Trumpfhand zu schnappen und den ♣-Verlierer auf den ♦K abzuwerfen. Leider wird man in der vierten ♠-Runde von der ♥D überstochen, so dass man mit elf Stichen nach Hause gehen wird. Wären zwölf Stiche möglich gewesen? Schon! ♦AK mit ♣-Abwurf, ♣K, ♣A, Treff geschnappt und dann ♥AK und ♥B als Übergang zu den hohen Treffs. Mit offenen Karten kann es so leicht sein. . .

Teiler Süd  
Gef. O/W

♠ B 10 8 4  
♥ D B 7  
♦ A K 9 6  
♣ D 8



♠ D 9 7 6 3 2  
♥ 5 4  
♦ 7 4 2  
♣ B 3

♠ A 5  
♥ K 9 6 3 2  
♦ —  
♣ A K 9 6 4 2

♠ K  
♥ A 10 8  
♦ D B 10 8 5 3  
♣ 10 7 5

West	Nord	Ost	Süd
			1♣
PASS	1♠	2♦	2♥
PASS	3SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦D  
Score: +490

Haben Sie die Südhand trotz des 6er Treffs mit 1♥ eröffnet? Das kann man schon machen, wenn man moralisch keine Reverse-Reizung vertreten kann. Dies ist hier jedoch nicht der Fall. Mit 17 FL würde ich eher 1♣ eröffnen (die längste Farbe) und hätte den Plan, danach zweimal Coeur reizen, um die 6-5-Verteilung zu zeigen. Auf Nord's Sprung in 3SA würde ich jedoch Partners ausreichendem ♦-Stopper vertrauen und mit den guten Treffs und den nicht ganz so schönen Coeurs eher von einem 4♥-Gebot Abstand nehmen. Da die Coeurs und die Treffs friedlich stehen, ist 3SA auch der Topkontrakt (6x♣, 4x♥ und zwei Stiche in ♦/♠). 12 Stiche für 690, im Paarturnier 10 wichtige Punkte mehr als in 4♥.

Teiler West  
Gef. alle

♠ K 9 7  
♥ K D 5  
♦ 10 9 6  
♣ D 9 5 4



♠ A 10 4 2  
♥ B 7 6 4  
♦ K 4 3  
♣ 6 2

♠ D B 8 5  
♥ 8 3  
♦ A D B 2  
♣ A K B

♠ 6 3  
♥ A 10 9 2  
♦ 8 7 5  
♣ 10 8 7 3

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
PASS	PASS	PASS	
PASS	1SA	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♥10  
Score: -100

28 Figurenpunkte und trotzdem wird man in 3SA höchstwahrscheinlich down gehen, da ♥A hinter der Marriage, der ♦K hinter der Gabel und die Piks 4-2 stehen. Man fühlt sich als Alleinspieler immer schlecht, wenn man mit so vielen Punkten im Vollspiel fällt, aber tatsächlich wird man 3SA in der Praxis nicht erfüllen, weil O-W drei ♥-Stiche, das ♠A und den ♦K bekommen.

Teiler Nord  
Gef. N/S

♠ B 8  
♥ B 6 5 4 2  
♦ D 8  
♣ D 10 6 3



♠ K 10 6  
♥ —  
♦ B 7 6 5 2  
♣ A K 9 4 2

♠ D 5 3 2  
♥ D 10  
♦ A K 9 4 3  
♣ 8 7

♠ A 9 7 4  
♥ A K 9 8 7 3  
♦ 10  
♣ B 5

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	1♦	1♥
3♥ <sup>1</sup>	X	4♦	PASS
5♦	PASS	PASS	PASS

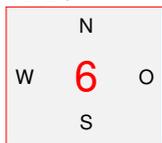
<sup>1</sup> Splinter mit ♦-Fit

Ausspiel: ♥A  
Score: -400

Ob man die Osthand mit 1♦ eröffnet ist Geschmackssache, aber mit der schönen ♦-Farbe und einer 5-4-Verteilung würde ich immer eröffnen. Ab jetzt führen viele Wege in 5♦. Mein persönlicher Favorit wäre ein 3♥-Splinter! "Was? Das gibt es auch auf eine Unterfarbe?" Tut es, zumindest mal in Gegnerfarbe! Für einen Schlemm fehlt es ein bisschen an Punktmasse, so dass man in 5♦ stehen bleibt, die man vermutlich genau erfüllen wird, da man den Schnitt zur ♠10 machen wird und dann unglücklicherweise an den Double ♠B verliert.

Teiler Ost  
Gef. O/W

♠ K D 8 5 2  
♥ D 4  
♦ 10 6 5  
♣ D B 3



♠ 4 3  
♥ K 10 9 2  
♦ K 7 4  
♣ A 5 4 2

♠ B 10 7 6  
♥ 7  
♦ B 9 8  
♣ 10 9 8 7 6

♠ A 9  
♥ A B 8 6 5 3  
♦ A D 3 2  
♣ K

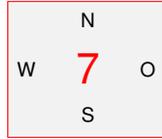
West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♥
PASS	1♠	PASS	3♥
PASS	4♥	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♠4  
Score: +420

Im Paarturnier wäre mir wichtiger, dass der Partner von meiner sechsten ♥-Karte weiß als von meinen vier Karos. Daher würde ich eher 3♥ sagen, zumal ich auch bei der Wahl der Stufe weder mit 2♦ noch mit 3♦ besonders glücklich wäre. Beim Abspiel in 4♥ muss man ein bisschen aufpassen, da die Coeurs schlecht stehen. ♣D-B und ♠D (die West dann mit seinem hohen Trumpf schnappen darf) liefern jedoch Abwürfe für drei Karos, so dass man mit zehn Stichen nach Hause kommt.

Teiler Süd  
Gef. alle

♠ A K D 6  
♥ 4 3  
♦ A 5 4  
♣ D B 6 4



♠ B 4 2  
♥ A 8 7 6 2  
♦ 8 7  
♣ A 7 2

♠ 9 7 5  
♥ K 5  
♦ K B 10 9 2  
♣ K 5 3

♠ 10 8 3  
♥ D B 10 9  
♦ D 6 3  
♣ 10 9 8

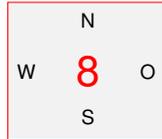
West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦B  
Score: -100

In 1SA machen O-W theoretisch ♥A-K, ♠A-K, sowie drei ♦-Stiche, die entwickelt werden müssen, solange man noch zu Stich kommt. ♦B-Angriff ist schon mal ein guter Schritt in Richtung Karo entwickeln. Die ♦D wird den ersten Stich gewinnen und der Alleinspieler stürzt sich auf die Treffs, weil das die Farbe ist, zu der er später noch hinkommt. Mit dem ♣K bei Stich sollte Ost nun den ♦K nachspielen und die ♦-Länge entwickeln. Nord spielt wieder Treff und West, mit dem ♠A bei Stich, sollte Ost nun mit dem ♥K erreichen, den er sehr wahrscheinlich haben wird, da der Alleinspieler, mit dem ♥K in der Hand, sich sicherlich die Coeurs und nicht die Treffs hochgespielt hätte. Ein Fallers, 100 für O-W.

Teiler West  
Gef. keiner

♠ A B 10 6 2  
♥ 4  
♦ 10 6  
♣ 10 9 8 4 2



♠ K 8  
♥ K 10 9 3  
♦ B 9 7 5 4 3  
♣ 3

♠ D 9 7 3  
♥ D 6 5  
♦ A D 8 2  
♣ D 6

♠ 5 4  
♥ A B 8 7 2  
♦ K  
♣ A K B 7 5

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1♦	2SA <sup>1</sup>
3♦	4♣	PASS	5♣
5♦	PASS	PASS	X
PASS	PASS	PASS	

<sup>1</sup> 55 in Treff und Coeur

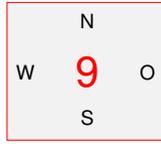
Ausspiel: ♠A  
Score: +300

Höchstwahrscheinlich ging die Reizung bei Ihnen am Tisch anders. Tatsächlich kann man, abhängig von Temperament und Risikobereitschaft, auch anders vorgehen, ich kann Ihnen daher auch nur erzählen, wie die Reizung mit 4x Reps am Tisch verlaufen wäre. Möglicherweise haben einige Paare auf N-S ihren ♣-Fit gar nicht gefunden, weil man auf Süd mit 1♥ und nicht mit 2SA (= Zweifärber mit den beiden niedrigsten Farben) begonnen hat. 1♥ halte ich allerdings für einen strategischen Fehler. Wenn man zwei 5er Farben hat, dann sollte man sie auch zeigen.



Teiler Nord  
Gef. O/W

♠ K 7 3  
♥ K B 7 4  
♦ D 4  
♣ A K 10 8



♠ A D 4 2  
♥ 9 8  
♦ 6 5  
♣ D 6 5 3 2

♠ 8 5  
♥ 10  
♦ A B 10 9 8 2  
♣ B 9 7 4

♠ B 10 9 6  
♥ A D 6 5 3 2  
♦ K 7 3  
♣ —

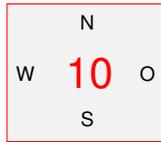
West	Nord	Ost	Süd
	1SA	PASS	2♦
PASS	2♥	PASS	2♠
PASS	4♥	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♣7  
Score: +450

Auch hier führen viele Wege in 4♥. Die einfachste Variante wäre ein Transfer in Coeur mit anschließendem 2♠-Gebot, was (außer in Forum D) die 5-4-Verteilung zeigt und forciert. Auch ein Start mit 2♠ ist denkbar, wenn man die Smolen-Konvention spielt. Profi-Lösung wäre allerdings mit 2♦ in Coeur zu transferieren und anschließend mit 4♠ (Splinter) seine Kürze zu zeigen. Sollten Sie das gemacht haben, gibt es Pluspunkte in der B-Note, am Endkontrakt ändert es allerdings nicht viel. Der Partner wird kaum für einen Schlemm zu begeistern sein, so dass wir gemütlich 4♥ spielen, wo wir friedlich zwei Stiche an die beiden Asse verlieren.

Teiler Ost  
Gef. alle

♠ D 9 8  
♥ K 7 6 5  
♦ K 10 4 3 2  
♣ D



♠ K B 7  
♥ A 3 2  
♦ D B 9 7 5  
♣ 7 2

♠ A 6 5 4  
♥ 8  
♦ 8 6  
♣ A K 9 6 5 3

♠ 10 3 2  
♥ D B 10 9 4  
♦ A  
♣ B 10 8 4

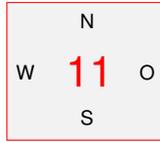
West	Nord	Ost	Süd
		1♣	1♥
2♦	3♦ <sup>1</sup>	PASS	3♥
PASS	PASS	PASS	

<sup>1</sup> Einladend mit ♥-Fit  
Ausspiel: ♣7  
Score: -100

Wie immer benutzt man auf Partners Gegenreizung den Überruf der gegnerischen Farbe, um eine einladende Hand (ab 10 Punkten) zu zeigen. ♥-Hebungen, auch im Sprung, sind in der Regel nicht besonders punktstark, sondern nur ein Ausdruck der gemeinsamen Trümpfe und einer guten Verteilung. 3♥ sind in Gefahr, wenn Ost nach ♣-Angriff den ♠K gewinnt und dann ♥8 zu Wests Ass und dieser dann Coeur nach spielt. Sollte das allerdings nicht passieren, dann kann der Alleinspieler alle seine Treffs am Tisch und die Karos des Tisches in der Hand stechen.

Teiler Süd  
Gef. keiner

♠ K  
♥ B 9 5 3 2  
♦ D 3 2  
♣ B 9 7 5



♠ 9 8 6 4  
♥ D 7 6  
♦ K 10 9 5 4  
♣ A

♠ D B 10 3  
♥ K 10 8  
♦ 7  
♣ K 10 8 6 2

♠ A 7 5 2  
♥ A 4  
♦ A B 8 6  
♣ D 4 3

West	Nord	Ost	Süd
			1SA
Pass	2♦	Pass	2♥
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♣A  
Score: -50

Nach einer Transfersequenz landet Süd in 2♥. West spielt das ♣A aus und versucht den Partner in Pik zu erreichen, was nicht funktioniert. Mit dem ♠K am Tisch wird der Alleinspieler nun mit ♥A und Coeur fortsetzen. Haben Sie auf West die Dame gelegt? Keine gute Idee! Kein Alleinspieler der Welt würde mit ♥AKx das Ass abziehen und klein fortsetzen. Sie können sicher sein, dass Ihr Partner den ♥K hat und sollten klein bleiben, damit Ihr Partner zu Stich kommt, um Ihnen den ♣-Schnapper zu geben. Sollten Sie die ♥D gelegt haben, hat der Alleinspieler die Chance, seinen 2♥-Kontrakt zu erfüllen.

Teiler West  
Gef. N/S

♠ K D 7 6  
♥ K 6 3  
♦ 2  
♣ A K D 9 8



♠ A 10 5 3  
♥ A 8 7 5 4 2  
♦ 8 4  
♣ 2

♠ —  
♥ D B  
♦ A K D 10 5  
♣ B 10 7 5 4 3

♠ B 9 8 4 2  
♥ 10 9  
♦ B 9 7 6 3  
♣ 6

West	Nord	Ost	Süd
2♥ <sup>1</sup>	3♣	Pass	Pass
Pass			

<sup>1</sup> Weak Two  
Ausspiel: ♦A  
Score: -300

Ich würde auf West ein ♥-Weak Two eröffnen, weil ich persönlich mich nicht so sehr an der anderen 4er Oberfarbe störe. Das ist aber Geschmackssache und wenn Sie sich das ♥-Weak Two verkniffen haben, ist das auch vollkommen ok. Wo die Reise endet, weiß bei diesen wilden Verteilungen niemand. Ich würde auf Nord 3♣ sagen, die erst zum Endkontrakt und dann ein paar Mal fallen werden.

Teiler Nord  
Gef. alle

♠ 4 2  
♥ B 6 5  
♦ B 6 4  
♣ D 9 4 3 2

	N	
W	13	O
	S	

♠ K 8 5 3  
♥ —  
♦ A K 8 5 3 2  
♣ A K 10

♠ A D 7  
♥ A K 8 4 3 2  
♦ 10 9  
♣ B 6

♠ B 10 9 6  
♥ D 10 9 7  
♦ D 7  
♣ 8 7 5

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♥	Pass
2♦	Pass	2♥	Pass
2♣	Pass	3♥	Pass
3SA	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♣3  
Score: -690

Sehr schwierig in den Schlemm zu kommen. Ich wäre bei drohendem Misfit, den schlechten ♦-Mittelkarten und "nur" 29-31 Punkten eher vorsichtig und würde wahrscheinlich überhaupt keinen Schlemmversuch machen und mich mit 3SA begnügen. Aktuell kein Erfolg! Wenn man sich eine Partnerhand basteln dürfte, würde sie ungefähr so aussehen und zwölf Stiche sind O-W nicht zu nehmen. Übrigens: Haben Sie auf West mit 1♠ angefangen? Keine gute Idee, weil 1♠ gefolgt von ♦-Reizungen die Piks zu fünf macht. 2♦ ist der korrekte Start!

Teiler Ost  
Gef. keiner

♠ K 9  
♥ K D 10 8  
♦ A 10 2  
♣ B 7 3 2

	N	
W	14	O
	S	

♠ A D 10 7  
♥ 7 6 5  
♦ D 9 7 6 5  
♣ D

♠ 2  
♥ A B 9 4 3  
♦ K B 8  
♣ 8 6 5 4

♠ B 8 6 5 4 3  
♥ 2  
♦ 4 3  
♣ A K 10 9

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	2♣
Pass	Pass	X	Pass
3♦	3♣	Pass	Pass
X	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♦5  
Score: -100

Bei der Qualität der ♠-Farbe ist für ein Weak Two noch reichlich Luft nach oben. Trotzdem würde ich aufgrund der 6-4-Verteilung und vor allem der Gefahrenlage einer 2♣-Eröffnung nicht widerstehen können. Die weitere Reizung ist ein wenig Geschmackssache und ich kann Ihnen wie immer nur erzählen wie es mit 4x Reps am Tisch weitergegangen wäre. Mit der Osthand würde ich als Angepasster aufkontrieren (und nicht 3♥ sagen), worauf ich mit West wahrscheinlich 3♦ bieten würde. Auf 3♣ könnte ich mich allerdings nicht mehr beherrschen und würde kontrieren, was ich dann aber auch durch ♦-Angriff rechtfertigen würde. Drei Piks, ♥A und der im Angriff entwickelte ♦-Stich: Ein Faller!

Teiler Süd  
Gef. N/S

♠ K D 4 3  
♥ 9 7 4 3  
♦ K B  
♣ K 5 4

♠ 9 8 6 5 2  
♥ K 8  
♦ 8 7 4 2  
♣ B 3



♠ 7  
♥ A 2  
♦ A 10 9 3  
♣ A D 9 8 7 2

♠ A B 10  
♥ D B 10 6 5  
♦ D 6 5  
♣ 10 6

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1♣	PASS	1♥
PASS	2♥	3♣	3♥
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♠B  
Score: -100

Viele Paare benutzen den direkten Farbüberruf 1♣-2♣ für eine Zweifärbekonvention, wodurch man mit der Osthand zunächst einmal passen und hinterher seine Treffs reizen muss. Sollten Sie mit Ihrem Partner allerdings die Vereinbarung haben, dass 1♣-2♣ natürlich ist, dann ist die Hand selbstverständlich gut genug für eine direkte 2♣-Gegenreizung. Einen großen Unterschied macht es jedoch nicht. N-S finden relativ schnell ihren ♥-Fit und werden den voraussichtlich auf der 3er Stufe spielen dürfen, sofern Ost keinen Alleingang auf der 4er Stufe startet. Aufgrund der freundlichen ♣-Konstellation wäre das allerdings sehr erfolgreich, denn 4♣ sind nicht zu schlagen.

Teiler West  
Gef. O/W

♠ A  
♥ K 5 4  
♦ K 10 9 8 5 3 2  
♣ 7 3

♠ 8 6 5 4  
♥ D 10 8 7  
♦ D B  
♣ K 10 9



♠ K 10 3  
♥ A B 3  
♦ 6 4  
♣ A D 6 5 4

♠ D B 9 7 2  
♥ 9 6 2  
♦ A 7  
♣ B 8 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♦	X	1♠
2♥	3♦	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦6  
Score: -50

Hier gibt es zwei Dinge, die zwar dem Mainstream "Das machen doch alle so!" entsprechen würden, die ich aber ganz anders mache. Viele Nordspieler werden ihre Hand mit 3♦ eröffnet haben, obwohl man mit 10 Punkten definitiv zu stark dafür ist. Nord sollte 1♦ eröffnen, worauf viele Ostspieler bestimmt besten Gewissens 2♣ gereizt haben: Lassen Sie das sein! Hier würde ich auf Ost ein Kontra immer dem 2♣-Gebot vorziehen. Ich habe die Punkte, ich bin kurz in Gegnerfarbe und kann auch beide Oberfarben mitspielen. Das Einzige, was mir zu meinem Glück fehlt, ist eine 4er Oberfarbe. Dies ist aber ein wirklich akzeptabler Schönheitsfehler.

Teiler Nord  
Gef. keiner

♠ D 9 7 6  
♥ 6 2  
♦ 8 7 6  
♣ 10 8 7 3

	N	
W	17	O
	S	

♠ A B 3 2  
♥ A 10 9  
♦ 10 9 3 2  
♣ A 6

♠ 10 5 4  
♥ K 8 3  
♦ A D B 5  
♣ B 5 4

♠ K 8  
♥ D B 7 5 4  
♦ K 4  
♣ K D 9 2

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	Pass	1♥
Pass	Pass	1SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♥5  
Score: -150

Mit der Westhand kann man natürlich auch Kontra sagen, was aber wegen des ♣-Doubles nicht optimal ist. Nachdem West auf 1♥ gepasst hat, sollte Ost unbedingt die Reizung mit 1SA wiederbeleben und den Gegner keinesfalls 1♥ spielen lassen. Üblicherweise ist die 1SA-Ansage in vierter Position 11-14 Punkte stark, als Angepasster sind es dann eher 9-11 Punkte. In 1SA wird der Alleinspieler nach ♥-Angriff drei Stiche in Coeur, drei Stiche in Karo, das ♣A und das ♠A erzielen, da Süd auf den ♣K wechseln sollte, sobald er mit dem ♦K bei Stich ist.

Teiler Ost  
Gef. N/S

♠ D 7 5  
♥ 10 4 3  
♦ K 10 8 3  
♣ 6 3 2

	N	
W	18	O
	S	

♠ B 10 6  
♥ 6 5  
♦ A 6 4 2  
♣ B 9 8 7

♠ 9 8 4  
♥ K B 8  
♦ D B 5  
♣ A K 5 4

♠ A K 3 2  
♥ A D 9 7 2  
♦ 9 7  
♣ D 10

West	Nord	Ost	Süd
		1♣	1♥
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♠B  
Score: +170

Die alte Frage: Soll man mit 5-4 in Oberfarbe seine 5er Länge oder lieber Kontra reizen? Ich halte Kontra für falsch. Da Kontra, gefolgt von einer ♥-Reizung 19 Punkte versprechen würde, kann man Coeur hinterher nie mehr reizen und die fünfte ♥-Karte würde unter den Tisch fallen. Auf eine direkte 1♥-Gegenreizung hat keiner mehr so richtig etwas zu sagen und der Alleinspieler sollte in 1♥ zehn Stiche erzielen, da die Hand wie gemalt steht. Mit ♦K und ♠D erreicht man zweimal den Tisch, um den Tiefschnitt in Coeur zu machen und da die Piks auch noch 3-3 stehen, verliert man nur zwei ♣- und einen ♦-Stich.

Teiler Süd  
Gef. O/W

♠ D 3  
♥ D 7 6 4 2  
♦ 4 2  
♣ D 9 7 6

	N	
W	19	O
	S	

♠ K  
♥ K B 10 9  
♦ A K D 7 5  
♣ 10 3 2

♠ A 8 7 6 5 2  
♥ A 5  
♦ B 10  
♣ K B 8

♠ B 10 9 4  
♥ 8 3  
♦ 9 8 6 3  
♣ A 5 4

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♦	PASS	1♠	PASS
2♥	PASS	2♠	PASS
3♦	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♠B  
Score: -630

Nach der 2♥-Reverse.Reizung wird Ost zunächst sein 6er Pik wiederholen und letztendlich 3SA sagen, da nur er den notwendigen ♣-Stopper dafür hat. In 3SA wird Süd die Höchste seiner ♠-Sequenz ausspielen. Sollte Nord mit der ♥D zu Stich kommen und ♠D weiterspielen, muss Ost ducken, damit N-S lediglich die ♥D, das ♣A und nur einen entwickelten ♠-Stich bekommen.

Teiler West  
Gef. alle

♠ K 6  
♥ B 6 3 2  
♦ 7 5 4  
♣ A K 8 3

	N	
W	20	O
	S	

♠ B 5 2  
♥ D  
♦ B 8 6  
♣ D B 9 7 4 2

♠ 10 8 3  
♥ A 8 7 5  
♦ A D 10 3  
♣ 10 6

♠ A D 9 7 4  
♥ K 10 9 4  
♦ K 9 2  
♣ 5

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	PASS	1♠
PASS	2♣	PASS	2♥
PASS	3♥	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♣D  
Score: +170

Den ♣-Angriff wird man am Tisch gewinnen und sollte jetzt der Versuchung widerstehen, sofort den ♠K nachzuspielen und einen ♦-Verlierer darauf abzuwerfen. Da der ♥-Schnitt in Richtung West geht und von dort dem ♦K keine Gefahr droht, würde ich erst einmal mit dem ♥-Schnitt anfangen, der leider an die blanke Dame verloren geht. Da aber die anderen Farben gut stehen (Piks 3-3 und ♦-Expass), wird man mit zehn Stichen nach Hause gehen.

Teiler Nord  
Gef. N/S

♠ 8 7 2  
♥ A D B 10 3  
♦ 10 6 5 4  
♣ 8

	N	
W	21	O
	S	

♠ K 10 5  
♥ K 5 2  
♦ 7 3 2  
♣ A D 10 4

♠ A D B 6 3  
♥ 8 7  
♦ D B  
♣ B 6 5 2

♠ 9 4  
♥ 9 6 4  
♦ A K 9 8  
♣ K 9 7 3

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	PASS
1♣	1♥	1♠	2♥
2♣	PASS	3♠	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦A  
Score: +50

Nach Nords 1♥-Zwischenreizung sollte Osts 1♠-Gebot fünf Karten versprechen, wodurch der Fit schnell gefunden ist. Süd und West heben dann brav die 5er Oberfarben ihrer Partner und ein einladendes 3♠ von Ost sollte dann die Reizung beenden. In 3♠ gibt man vier rote Stiche sowie einen ♣-Stich ab, da die ♠9 hoch wird, sofern Süd a) keinen Treff wegwirft und b) den ♣B deckt, sollte er jemals vorgelegt werden. Ein Fall in 3♠ ist aber kein Beinbruch für O-W, da N-S aufgrund des hervorragenden Kartenstandes 9-10 Stiche in Coeur nicht zu nehmen sind und sie ohne das 3♠-Gebot sicher auch bis 3♥ mitgehalten hätten.

Teiler Ost  
Gef. O/W

♠ 10 3 2  
♥ A 8 4  
♦ K 10 2  
♣ 9 8 7 2

	N	
W	22	O
	S	

♠ K 6 4  
♥ B 9 7  
♦ A B 9 6 4  
♣ A K

♠ A D 7 5  
♥ 10  
♦ D 7 3  
♣ D B 10 6 5

♠ B 9 8  
♥ K D 6 5 3 2  
♦ 8 5  
♣ 4 3

West	Nord	Ost	Süd
		1♣	2♥
3♦	3♥	PASS	PASS
X	PASS	4♦	PASS
5♦	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥A  
Score: -600

Die Osthand mit den schönen Farben und dem ♥-Single sollte auf jeden Fall 1♣ eröffnet werden, was es noch einfacher machen würde, in die korrekte Partie von 5♦ zu kommen. Das Vollspiel, das aktuell die meisten Punkte bringt, ist allerdings 4♠. Da die Piks netterweise 3-3 stehen, kann man problemlos 11 Stiche erzielen, wenn man einigermaßen vorsichtig abspielt. Sollten jedoch die Piks 4-2 stehen, so kann es nach ♥-Angriff sehr schnell sehr unangenehm werden, da man schon nach der zweiten ♥-Runde nur noch im 3-3-Fit spielt. 5♦ ist die deutlich seriösere Partie, zählt aber halt leider nur 600.

Teiler Süd  
Gef. alle

♠ D 10 2  
♥ B 9 4  
♦ B 8 6 5  
♣ D 6 2

	N	
W	23	O
	S	

♠ 9 8  
♥ A 8 6 5  
♦ D 4 2  
♣ A 10 7 5

♠ A 7 6 4  
♥ 10 2  
♦ A K 7  
♣ B 9 4 3

♠ K B 5 3  
♥ K D 7 3  
♦ 10 9 3  
♣ K 8

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	1SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠4  
Score: -200

Keine schöne Erfahrung für N-S. Keiner hat etwas falsch gemacht, trotzdem findet man sich in einem trostlosen 1SA-Kontrakt wieder, aus dem einen auch der Gegner nicht erretten wird. Ost und West können beide kein Informationskontra abgeben, da sie jeweils mit einem Double in Oberfarbe ausgestattet sind. Im Gegenspiel müssen O-W darauf achten, frühzeitig die ♣-Farbe zu öffnen, indem Ost irgendwann auf Treff wechselt und West dann auf die ♣4 korrekterweise die 10 einsetzt. Dann erzielen O-W drei ♣-Stiche, drei ♦-Stiche und die beiden Oberfarb-Asse.

Teiler West  
Gef. keiner

♠ A K 10 5  
♥ A 5 2  
♦ K 6 4  
♣ K D 7

	N	
W	24	O
	S	

♠ 7 6  
♥ 10 4  
♦ B 10 9 7 5  
♣ A 10 6 4

♠ D 9 3 2  
♥ D 8 6 3  
♦ A D 3  
♣ 9 8

♠ B 8 4  
♥ K B 9 7  
♦ 8 2  
♣ B 5 3 2

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♣	Pass	1♥
Pass	1♠	Pass	1SA
Pass	3SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♦B  
Score: -100

“Wir haben 25 Punkte und sind in 3SA gefallen! Was haben wir denn falsch gemacht?” Die Wahrheit lautet: Nichts! Nicht jede 25-Punkte-Hand liefert automatisch 9 Stiche und wenn es mal nicht klappt, dann hat man nicht automatisch einen Fehler gemacht. West spielt den ♦B durch den König des Tisches aus und mit dem ♠A bei West stehen ruckzuck zwei Faller auf dem Papier. Und welche Lehre zieht man daraus? Dass es falsch war, 3SA zu reizen? Keineswegs! Würde man die Gegnerhände vertauschen, dann hätte man auch locker 3SA erfüllt. Also verbuchen wir das Board unter der Kategorie Pech!

Teiler Nord  
Gef. O/W

♠ 8 6 5 4 2  
♥ 10 6  
♦ 8 4 3 2  
♣ 7 6



♠ A 10 7 3  
♥ 5 2  
♦ K D 10 9 6  
♣ 9 3

♠ —  
♥ B 9 8 4 3  
♦ 7 5  
♣ K B 10 5 4 2

♠ K D B 9  
♥ A K D 7  
♦ A B  
♣ A D 8

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	2♣
PASS	2♦	PASS	3SA <sup>1</sup>
PASS	4♥ <sup>2</sup>	PASS	4♣
PASS	PASS	PASS	

<sup>1</sup> SA 26-27

<sup>2</sup> Transfer auf ♠

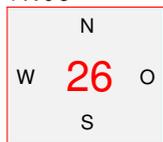
Ausspiel: ♦K

Score: +420

Wie reizt man sehr, sehr starke ausgeglichene Hände? Bei vielen Paaren ist es Standard in zwei Punkte-Schritten zwischen 2♣ und 2♦ hin- und her zu springen. Also: 20-21 = 2SA Eröffnung, 22-23 = 2♣, gefolgt von 2SA, 24-25 = 2♦, gefolgt von 2SA, 26-27 = 2♣, gefolgt von 3SA, 28-29 = 2♦, gefolgt von 3SA etc... Auf einen Sprung in 3SA geht es dann weiter mit 4♣ (Puppet-)Stayman und 4♦ und 4♥ als Transfer auf OF. In 4♣ muss der Alleinspieler darauf achten, dass er aufgrund des schlechten Trumpfstandes nicht zu oft Karo in der Hand schnappt. Irgendwann muss er den ♣-Schnitt machen und sollte dann nicht mehr als einen ♦-Stich und zwei ♠-Stiche verlieren..

Teiler Ost  
Gef. alle

♠ D 9 6 4  
♥ 6 4  
♦ A 9 8 5  
♣ A 6 3



♠ 5 2  
♥ A B 9 8  
♦ D 7 6 4  
♣ K 8 5

♠ A K 8  
♥ K D  
♦ K B 10 3  
♣ 10 9 7 2

♠ B 10 7 3  
♥ 10 7 5 3 2  
♦ 2  
♣ D B 4

West	Nord	Ost	Süd
		1SA	PASS
2♣	PASS	2♦	PASS
3SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥3

Score: -600

Ost nimmt den ♥-Angriff in der Hand und sollte sich an das Entwickeln der ♦-Farbe machen, wobei man ♦K-B-10 aus der Hand spielen sollte, um mit der ♦D ein Tisch-Entree zu kreieren. Nord könnte den Alleinspieler etwas in Bedrängnis bringen, indem er sein ♦A dreimal (!!!) duckt. Das ist aber kein natürlicher Spielzug. In der Regel wird Nord sein ♦A früher mitnehmen und auf ein kleines Pik wechseln, worauf der Alleinspieler vier ♥-Stiche, drei ♦-Stiche und ♠AK machen wird.

Teiler Süd  
Gef. keiner

♠ A 7 3  
♥ A 10 7 3  
♦ B 10 8 6 2  
♣ A



♠ D 8 5 4  
♥ —  
♦ A D 7 4  
♣ K B 9 5 3

♠ K B 2  
♥ K D B 5 4  
♦ K  
♣ 10 8 6 4

♠ 10 9 6  
♥ 9 8 6 2  
♦ 9 5 3  
♣ D 7 2

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♣	X	1♥	PASS
1♠	PASS	2♦ <sup>1</sup>	PASS
2SA	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

<sup>1</sup> Vierte Farbe forcing

Ausspiel: ♦B

Score: -430/-460

Der technisch korrekte Weg führt über Vierte-Farbe-Forcing in 3SA. Den ♦-Angriff gewinnt man am Tisch und startet erst einmal mit einem erfolgreichen Schnitt auf die ♣D, der an Nord's Ass verloren geht. Nord wird Karo fortsetzen, wonach sich der Alleinspieler die Piks hochspielen sollte, selbstverständlich mit Wiederholung des ♣-Schnittes, wenn man zwischenzeitlich mal am Tisch ist. Nord wird ein weiteres Mal Karo spielen und nach vielen schwarzen Stichen muss Nord am Ende dann tatsächlich das ♥A abwerfen und die ♦10 behalten, sonst macht der Alleinspieler gleich elf Stiche.

Teiler West  
Gef. N/S

♠ K B 4  
♥ B 10  
♦ 10 7  
♣ B 10 9 8 6 2



♠ A 9 8 3  
♥ 9 2  
♦ A K D 5 3  
♣ 5 4

♠ D  
♥ A K 7 6 4  
♦ B 8 2  
♣ A K D 7

♠ 10 7 6 5 2  
♥ D 8 5 3  
♦ 9 6 4  
♣ 3

West	Nord	Ost	Süd
1♦	PASS	1♥	PASS
1♠	PASS	2♣ <sup>1</sup>	PASS
2♦	PASS	4♦ <sup>2</sup>	PASS
4♥ <sup>3</sup>	PASS	4♠ <sup>4</sup>	PASS
6♦ <sup>5</sup>	PASS	PASS	PASS

<sup>1</sup> Vierte Farbe Forcing

<sup>2</sup> Assfrage auf ♦-Basis

<sup>3</sup> 0/3 Key Cards

<sup>4</sup> Frage nach Trumpf Dame

<sup>5</sup> Trumpf Dame, kein weiterer König

Ausspiel: ♠B

Score: -920

Über Vierte Farbe Forcing erfährt man vom 5er ♦ des Partners und sollte dann, auch im Paarturnier, 6♦ ansteuern. 6SA zählen nämlich nur dann mehr als 6♦, wenn sie auch gehen, was hier nicht der Fall ist.

Teiler Nord  
Gef. alle

♠ 8 5  
♥ 2  
♦ B 10 9 6  
♣ K 10 9 7 4 3



♠ D 2  
♥ 9 7 5 3  
♦ K D 7  
♣ A B 6 2

♠ A B 10 9 7 3  
♥ K 4  
♦ A 4 3 2  
♣ 5

♠ K 6 4  
♥ A D B 10 8 6  
♦ 8 5  
♣ D 8

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♠	2♥
X <sup>1</sup>	Pass	2♠	Pass
3♥ <sup>2</sup>	Pass	3♠	Pass
4♠	Pass	Pass	Pass

<sup>1</sup> Negativ

<sup>2</sup> Frage nach Stopper / Blattbeschreibung

Ausspiel: ♦8

Score: +100

Hier steht es wirklich nicht besonders gut für den Alleinspieler. ♠-Schnitt sitzt nicht, ♥-Expass - allerdings nicht ganz verwunderlich - auch nicht und da dann auch noch die Karos 4-2 stehen, bleibt einem nichts anderes übrig als einen Faller zu notieren. Das ist Pech, man kann halt auch nicht jeden Kontrakt erfüllen.

Teiler Ost  
Gef. keiner

♠ B 10 9 8 4  
♥ B 9 7 3  
♦ D  
♣ A 10 5



♠ 7 6 5  
♥ —  
♦ K 9 4  
♣ K B 9 8 7 3 2

♠ —  
♥ A K D 10 6 4  
♦ A B 8 6 5 2  
♣ 6

♠ A K D 3 2  
♥ 8 5 2  
♦ 10 7 3  
♣ D 4

West	Nord	Ost	Süd
		1♥	1♠
3♠ <sup>1</sup>	4♠	5♦	Pass
Pass	Pass		

<sup>1</sup> schwach

Ausspiel: ♠A

Score: -420

Haben Sie im Alleingang 6♦ gereizt? Das wäre ausgesprochen erfolgreich gewesen! Ich hätte mich das wahrscheinlich nicht getraut und 6♦ kommt in den meisten Fällen wohl auch nur dann zustande, wenn man mit Hilfe der Gegner hineingetrieben wird. Ungerechterweise zählt 5♦+1 im richtigen Fit immer noch weniger als 5♥ erfüllt im falschen Fit. Vielleicht soll man doch einfach den ♦-Schlemm ansagen oder eben Oberfarbe spielen. Mit 5 in Unterfarbe gewinnt man einfach keinen Blumentopf! Ich gebe aber zu, dass ich hier in 5♦ gestrandet wäre.

Teiler Süd  
Gef. N/S

♠ B 8 7  
♥ K D 4 3  
♦ 10 8 7  
♣ 10 9 7



♠ A K D 9 6 2  
♥ 9 5 2  
♦ 5  
♣ 5 4 2

♠ 10 5 4 3  
♥ A 10 8 7 6  
♦ B 4  
♣ K D

♠ —  
♥ B  
♦ A K D 9 6 3 2  
♣ A B 8 6 3

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
2♣	Pass	4♣	5♦
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♠A  
Score: +600

O-W werden relativ schnell in 4♣ sein. Auf Süd würde ich mit meiner 7-5 Verteilung jetzt eher 5♦ sagen und das 5er♣ unter den Tisch fallen lassen. Und nu? Erfolgreich wäre es, wenn man auf O-W noch 5♣ über 5♦ sagen würde. Mit zwei Defensivstichen (♥A, ♣K-D) wird man aber eher darauf hoffen, dass 5♦ fallen und von einem 5♣-Gebot Abstand nehmen. Wenn man ganz verzweifelt ist, kann man auf Ost sogar über ein Kontra auf 5♦ nachdenken, sollte es aber beim Nachdenken belassen...

Teiler West  
Gef. O/W

♠ A 9 4 2  
♥ B 8 3  
♦ A K 6 4  
♣ B 9



♠ K 10 8 7  
♥ K D 9 6  
♦ 10 7 2  
♣ 10 5

♠ B 6 3  
♥ 7  
♦ D 9 8 5  
♣ K D 8 6 3

♠ D 5  
♥ A 10 5 4 2  
♦ B 3  
♣ A 7 4 2

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♦	Pass	1♥
Pass	1♠	Pass	2SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♠10  
Score: +120

Mit der Südhand darf man nach 1♠ des Partners nicht seine Coeurs wiederholen, weil das eine 6er Länge zeigt und Vierte Farbe Forcing kommt auch nicht in Frage, wenn das Gameforcing ist. Also bleibt nur der nicht so schöne Sprung in 2SA. Ob man da wirklich 8 Stiche macht, hängt von vielen Faktoren in Ab- und Gegenspiel ab. Wenn Sie gefallen sind (oder vielleicht einen ganz anderen Kontrakt gespielt haben), wäre das auch akzeptabel.



**Challenger  
Cup** DBV

# Siegerliste

- 2022**     **Gunnar von Kleist – Bernd Priemer**  
für den Bridge-Club Hanau e.V.
- 2019**     **Florian Reckermann – Dr. Andreas Zoschke**  
für den Bridgeclub Lörrach
- 2018**     **Gabi Schneider – Alfried Bocker**  
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2017**     **Elke Schneider – Dietrich Wiese**  
für den Bridge-Club Göppingen
- 2016**     **Sibrand van Oosten – Ralf Teichmann**  
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015**     **Claudia Auer – Martin Auer**  
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014**     **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**  
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013**     **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**  
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012**     **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**  
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011**     **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**  
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010**     **Gerhard Beck – Michael Bischoff**  
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009**     **Thomas Schoop – Karl Wartlick**  
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



FREUEN SIE SICH AUF DIE FORTSETZUNG DES  
**13. Challenger Cups 2023!**

SA  
24. JUNI

*Zwischenrunde*

Die Austragungsorte richten sich nach den beteiligten Clubs und Spielern und können daher erst nach der Auswertung der Vorrunde bekannt gegeben werden.

Hierfür qualifizieren sich 40 Paare. Diese werden nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt auf die einzelnen Zwischenrunden auf Grundlage der 3 Tage vor den Zwischenrunden angemeldeten Paare verteilt.

SA/SO  
09. – 10.  
SEPTEMBER

*Finale*

*Eine  
Bridgewoche  
für*

*den Breiten-  
und  
Spitzensport*

# 23. DEUTSCHES BRIDGE FESTIVAL

Vom 06. bis 13. Mai 2023  
in Wyk auf Föhr

Ihre  
Anmeldungen  
nehmen Sie bitte  
online über  
[www. bridge-verband.de](http://www.bridge-verband.de)  
im Zeitraum  
**01.03. bis 10.04.2023**  
vor!



# DBV-JUNIORENAUSSCHUSS



Ob organisatorische Hilfe,  
spannende Kontakte  
oder finanzielle Projekt-  
förderung ... **Wir freuen  
uns über jede Idee  
Ihrer Mithilfe!**

**W**ollen  
Sie die  
Jugendarbeit  
unterstützen?

**Dies ist das nationale  
Highlight des Jahres:**  
In drei Leistungsgruppen  
werden im Mai  
die Deutschen Meisterschaften  
auf der Burg Rieneck  
ausgespielt.  
Ein erlebnisreiches und  
unvergessliches  
Wochenende für alle!

**N**a,  
hast du Lust  
auf Bridge?

Sie haben Fragen  
an uns oder wollen uns  
kontaktieren?

juniorenausschuss@  
bridge-verband.de



**S**chüler  
und  
Juniorenmeister-  
schaften!

Folgende Frage stellen wir  
uns vom DBV-Juniorenausschuss  
jede Woche auf's Neue –  
**Wir wollen die Jugendarbeit  
und Förderung für die Zukunft  
neu aufstellen!**

**O**b  
die Jugendlichen  
Anfänger oder  
Fortgeschrittene  
sind, ist egal!

Wöchentlich  
findet ein  
**Online-Training (Unterricht)**  
für *Treff*- bis zu den  
SA-Spieler/innen statt;  
außerdem werden  
**Trainingswochenenden  
und gemeinsame Turniere  
(auch im Ausland)**  
für Jugendliche geplant  
und organisiert.

# Reps Bridgetours



## Würzburg - Ostern am Main

02. - 12.04.2023 - 4\*\*\*\* Maritim Hotel Würzburg

DZ (=EZ) **€ 1.245,00** / Kein EZ-Zuschlag!



## Slowenien - Bridge, Kur & Golf in Rogaska Slatina

30.04. - 10.05.2023 - 4\*\*\*\* Grand Hotel Rogaska Resort

DZ ab **€ 999,00** /EZ-Zuschlag + € 10,00/Tag

**Individuelle Anreise!**



## Bremen - Pfingsten an der Weser

21.05.2023 - 31.05.2023 - 4\*\*\*\* Maritim Hotel Bremen

DZ (=EZ) **€ 1.245,00** / Kein EZ-Zuschlag!



## Mallorca - Goldener Herbst in Cala Millor

29.09. - 13.10.2023 - 4\*\*\*\* Hotel CM Castell de Mar

DZ (Meerblick) **€ 1.469,00** / EZ-Zuschlag + € 20,00/Tag

**Flug im Reisepreis nicht enthalten!**



## Ulm - Herbst an der Donau

03. - 10.09.2023 - 4\*\*\*\* Maritim Hotel Ulm

Classic DZ (=EZ) **€ 979,00** / Kein EZ-Zuschlag!



**Klaus  
Reps**  
Bridgelehrer &  
Reiseleiter



**Katharina  
Reps**  
Massagetherapeutin &  
Heilpraktikerin

**Reps Bridgetours**

Grüner Weg 10  
64521 Groß-Gerau

Tel.: +49 (0) 6152-8551521  
Email: reps-bridgetours@web.de  
Homepage: www.bridgereisen.de